

31/2013 | 15. Oktober

Wie isst Deutschland?

DGE stellt Kurzfassung des 12. Ernährungsberichts vor

(dge) Was und wie viel wird in Deutschland gegessen? Wie hat sich das Körpergewicht der Deutschen in den letzten Jahren entwickelt? Wie gut ist die Ernährungsversorgung pflegebedürftiger Senioren in Privathaushalten? Sind die Kunden mit der Dienstleistung „Essen auf Rädern“ zufrieden? Und wie ist es um die Sicherheit unserer Lebensmittel bestellt?

Diese und zahlreiche andere Fragen beantwortet die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) in ihrer Kurzfassung des 12. Ernährungsberichts. Die Broschüre ist an Verbraucher gerichtet, eignet sich aber auch zum Einsatz in der Verbraucher- und Ernährungsberatung sowie für den Unterricht.

„Essen und Trinken 2012“ fasst die wichtigsten Ergebnisse des 12. Ernährungsberichts leicht verständlich zusammen. Die Themen sind vielfältig und reichen von Daten zum Lebensmittelverzehr und zur Nährstoffversorgung bis hin zu Fragen der Lebensmittelsicherheit. Die Jodversorgung von Kindern beschreibt die Broschüre ebenso wie die Entwicklung von Übergewicht in Deutschland. Die Ernährungssituation speziell von älteren Menschen wird anhand der Ergebnisse einer Studie zur Ernährungsversorgung pflegebedürftiger Senioren in Privathaushalten sowie zu dem Forschungsprojekt zur „Situation, Qualität und Zufriedenheit mit dem Angebot Essen auf Rädern“ vorgestellt. Auch den Zusammenhang zwischen Krebsentstehung und Ernährung sowie die Beziehung zwischen sekundären Pflanzenstoffen und Gesundheit thematisiert die Broschüre. Damit Leser aus diesen Ergebnissen Nutzen ziehen können, sind die Informationen mit zahlreichen Tipps zur praktischen Umsetzung verknüpft.

Die 60-seitige Kurzfassung des 12. Ernährungsberichts kann unter der Art.-Nr. 212500 zum Preis von 3,90 EUR zzgl. Versandkosten beim DGE-Medien-Service unter www.dge-medienservice.de, Tel.: 0228 9092626 bestellt werden.

1 903 Zeichen (mit Leerzeichen)

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.
Referat Öffentlichkeitsarbeit, Silke Restemeyer
Tel.: 0228 3776-640 | Fax: 0228 3776-800 | E-Mail: restemeyer@dge.de
DGE-Presseinfos im Internet: www.dge.de



Eine druckfähige Abbildung erhalten Sie unter:
<http://www.dge.de/rd/eut2012/>

Herausgeber:

**Deutsche Gesellschaft
für Ernährung e. V. (DGE)**

Godesberger Allee 18
53175 Bonn

Tel.: 0228 3776-600
Fax: 0228 3776-800

E-Mail: webmaster@dge.de
Internet: www.dge.de

Nachdruck honorarfrei,
Quellenangabe (DGE)
erwünscht.
Belegexemplar erbeten.